

---

# Leistungsverzeichnis

Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

---

**Projekt:** Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
Rhododendronparks Kromlau  
Halbendorfer Straße 6  
D-02953 Gablenz OT Kromlau

**Auftraggeber:** Gemeinde Gablenz  
Dorfstraße 19  
D-02953 Gablenz

**Erstellt von:**

---

**Summe netto:** ..... EUR

**zzgl. 19% MwSt:** ..... EUR

**Summe inkl. MwSt:** ..... EUR

---

(Ort und Datum, rechtsverbindliche Unterschrift, Stempel)

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

---

### Inhaltsverzeichnis

---

	Vorbemerkungen / Vertragstexte	3
01	Baustelleneinrichtung	5
02	Gerüstarbeiten	8
03	Maurerarbeiten	10
04	Abbrucharbeiten	15
05	Putz- und Stuckarbeiten	18
06	Fliesen- und Plattenarbeiten	25
07	Trockenbauarbeiten	32
08	Heizungsinstallation	40
09	Sanitärinstallation	43
10	Elektroinstallation	47
11	Stundensätze	54
	Zusammenstellung	56

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

---

### Vorbemerkungen / Vertragstexte

---

#### Vorbemerkungen

Alle gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen sind im Falle der Auftragserteilung an den Bieter zwingend einzuhalten und zu erfüllen.

Alle sich daraus ergebenden Kostenbelastungen etc. sind in der Kalkulation des Anbieters erfasst.

Dies gilt insbesondere für die Bestimmungen zum Baubetrieb der Landesbauordnung (LBO), der Gewerbe- und Handwerksordnung, der öffentlich-rechtlichen Einrichtungen wie Berufsgenossenschaft, Kranken- und Sozialversicherungsträger.

Weiterhin bezieht sich diese Bestimmung auf alle Vorschriften und Verordnungen wie Straßenverkehrsordnung, örtliche Polizeiverordnung, Vorschriften zum Umwelt-, Lärm- und Staubschutz, Arbeitsstoffverordnung, Nachbarschaftsrecht vom Freistaat Sachsen, u.a.m.

Alle Angebote einschließlich der seitens des Bieters erforderlichen Aufwendungen sind kostenlos zu erbringen.

Ist ein Anbieter nicht in der Lage oder nicht gewillt, ein Angebot kostenlos zu erstellen, so ist die ihm zugewandene Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes als gegenstandslos zu betrachten.

Die nachfolgend genannten Bedingungen regeln die Bestimmungen/ Vorgaben der VOB-Normen abweichend und gelten im Falle der Auftragserteilung an den Bieter als vereinbart; sie sind bei der Preisbildung zu berücksichtigen!

Für die Angebotsbearbeitung kann mit dem dem Bauherren telefonisch unter 03576 - 223284 ein Termin zur Ortsbesichtigung sowie zur Plan- und Unterlageneinsicht vereinbart werden.

Dem Anbieter wird dringend angeraten, sich von den örtlichen Verhältnissen vor Angebotsabgabe selbst einen Eindruck zu verschaffen. Dies gilt insbesondere für die Zugänglichkeit der Baustelle, die Anfahr- und Lagermöglichkeiten.

Es ist ausdrücklich förmliche Abnahme vereinbart.

Die förmliche Mitteilung über die Fertigstellung der Arbeiten und somit das Abnahmebegehren hat durch den Auftragnehmer schriftlich zu erfolgen. Die Vorlage einer Teilschluss- oder der Schlussrechnung gilt nicht als Fertigmeldung und Abnahmebegehren.

Eine Abnahme durch Teil- oder Gesamtnutzung ist ausdrücklich ausgeschlossen.

Zu DIN 1961 - § 17 - Sicherheitsleistung wird vereinbart:

Der Auftragnehmer hat in Höhe von 5 % - fünf Prozent - der Brutto-Schlussabrechnungssumme Mängelsicherheit zu leisten.

Der Auftragnehmer kann die Auszahlung dieses vorläufigen Einbehaltbetrages durch Vorlage einer auf gleichen Betrag lautenden Gewährleistungsbürgschaft einer deutschen Bank oder eines deutschen Rückversicherers verlangen.

Die Bürgschaft muß unbefristet sein und darf keine "Hinterlegungsklausel" enthalten.

Werden durch den Anbieter für den Fall der Auftragserteilung anderslautende Vereinbarungen und/ oder Bedingungen genannt und gestellt, so kann der Anbieter bei der Vergabe nicht berücksichtigt werden.

Jeder Unternehmer hat selbst und unverzüglich den von ihm produzierten oder durch seine Leistungserbringung anfallenden Schutt und Abfall sachgerecht zu beseitigen. Dabei sind die jeweils gültigen öffentlich-rechtlichen Bestimmungen in eigener Verantwortung einzuhalten. Kommt der beauftragte Unternehmer dieser Verpflichtung nicht nach, so bedarf es nur einer schriftlichen

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

---

#### Vorbemerkungen / Vertragstexte

---

Aufforderung mit Fristsetzung der Bauleitung.

Kommt der Unternehmer dieser einmaligen Aufforderung unter Wahrung der gesetzten Frist nicht nach, so wird im Wege der Ersatzvornahme der Schutt und Abfall zu seinen Lasten beseitigt. Die dadurch anfallenden Aufwendungen werden dem Unternehmer an der Schlussabrechnungssumme in Abzug gebracht.

Aufenthalts- und Lagerräume werden bauseits nicht gestellt. Es ist daher Sache des beauftragten Unternehmers, entsprechende Räumlichkeiten im erforderlichen Umfang herzustellen, vorzuhalten und wieder zu beseitigen, ohne gesonderten Anspruch auf Vergütung. Die in der Leistungsbeschreibung vorgegebenen Materialien sind grundsätzlich auch zu verarbeiten.

Bei Verwendung anderer Materialien hat der ausführende Unternehmer in jedem Falle vor Ausführung die Gleichwertigkeit des Produktes mit dem ausgeschriebenen Produkt zu belegen.

Vor Einbau der Materialien sind dem Bauherrn mindestens drei Produkte zur Bemusterung und Auswahl vorzulegen.

Der Anbieter garantiert die Vollständigkeit der Leistung, d.h. dass alle Fertigungs- und Montageleistungen, alle Hilfsstoffe und Hilfsleistungen, alle Schutzmaßnahmen an vorhandenen Leistungen und Teilen etc. im Falle der Auftragserteilung zum angebotenen Preis erbracht werden, auch wenn hiervon einzelne Teile in der Leistungsbeschreibung nicht oder nicht ausdrücklich erwähnt sind, die aber nach allgemeiner Praxis zu einer vollständigen Leistung gehören.

Die Ausführung erfolgt nach Abstimmung und Bestätigung eines Material- und Preisangebotes.

Der Bauherr behält sich vor, Leistungsteile oder einzelne Gewerke in Eigenarbeit zu erstellen. In diesem Falle entfällt der dem Auftragnehmer bereits übertragene Leistungsanteil, die vereinbarte Vergütung wird entsprechend reduziert, ohne dass sich daraus Ansprüche auf Preisanpassung oder entgangenen Gewinn für den Auftragnehmer ergeben.

**Im Bestand verbleibende Bauteile sind während der Bauarbeiten vor Beschädigung zu schützen.**

**Denkmalschutzrelevante Befunde sind umgehend dem Amt für Denkmalschutz zu melden!**

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

01	<b>Baustelleneinrichtung</b>			
----	------------------------------	--	--	--

01.0010	<b>Baustelleneinrichtung Hauptposition</b>			
---------	--	--	--	--

Die Baustelleneinrichtung umfasst den Auf- und Abbau, den An- und Abtransport, sowie die Vorhaltung unter anderem von:

- Baustraßen und befestigten Plätzen
- Tagesunterkünften und Baustofflagern
- Ver- und Entsorgung mit Wasser, Strom, Telefon, Gas, Wärmeenergie für eigene und Subunternehmerleistungen incl. Verbrauchskosten
- Entsorgung von Schmutzwasser mit Tankfahrzeugen
- Baustellen- und Arbeitsplatzbeleuchtung
- Winterbauschutzeinrichtungen
- Vormontageplätze, Arbeitsplätze für technologische Einrichtungen, Baumaschinen u. dgl.
- Bauten (auch Baracken, Container) für Büros, sanitäre und soziale Zwecke
- Absperrungen, Verkehrsleiteinrichtungen, Schutzwänden, Behelfsbrücken und
  - überdachungen, provisorischen Einhausungen
- Schutzvorrichtungen für bestehende Baulichkeiten oder die Umwelt
- Bauaufzüge, Bautreppen, Rampen
- Bauschuttsammel- bzw. Recyclinganlagen

Bestandteil ist das arbeitstäglliche Verschließen der Teile der Baustelleneinrichtung, soweit sie dem Zugriff Dritter entzogen werden müssen, das Schließen der Gebäudeeingänge einschl. der Provisorien, sowie die Kontrolle darüber im, den Umständen der Baustelle entsprechenden, erforderlichen Umfang.

**1 psch** .....

01.0020	<b>Schuttcontainer, Bauschutt</b>			
---------	-----------------------------------	--	--	--

Schuttcontainer für anfallenden Bauschutt für die am Bau beteiligten Unternehmen bereitstellen, einschl. Transport auf die Deponie, incl. Deponiegebühr . Restmüll wie Kunststoffe, Holz, Fenster, Bodenbeläge etc. sind gesondert zu entsorgen. Grundvorhaltung: je 2 Wochen Containerinhalt: 7 m<sup>3</sup>

**3 StWo** .....

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01.0030		<b>Bauwasseranschluss</b>		
		Bauwasseranschlüsse in genügender Anzahl mit Wasseruhr, ausreichend dimensioniert für die Versorgung des gesamten Baustellenbetriebes, auch als Anschluss für Fremdfirmen nutzbar, herstellen, vorhalten und nach Fertigstellung des Bauwerks abbauen.		
		Die behördlichen Anträge für die Einrichtung und Beseitigung der Anlagen sind ohne Mitwirkung des AG zu stellen. Die hierbei anfallenden Gebühren sind einzurechnen.		
		Die Bauwasseranschlüsse sind frostsicher auszuführen, nötigenfalls ist eine Isolation und eine Begleitheizung vorzusehen.		
		Gebühren und Nebenkosten sind im Pauschalpreis einzurechnen.		
		<b>1 psch</b>	.....	.....
01.0040		<b>Baustromanschluss</b>		
		Baustromanschlüsse in genügender Anzahl, ausreichend dimensioniert und abgesichert, für die Versorgung des gesamten Baustellenbetriebes, auch als Anschluss für Fremdfirmen nutzbar, herstellen, vorhalten und nach Fertigstellung des Bauwerks abbauen.		
		Die behördlichen Anträge für die Einrichtung und Beseitigung der Anlagen sind ohne Mitwirkung des AG zu stellen. Die hierbei anfallenden Gebühren sind einzurechnen.		
		Gebühren und Nebenkosten sind im Pauschalpreis einzurechnen.		
		<b>1 psch</b>	.....	.....
01.0050		<b>Miettoilette</b>		
		Aufbau, Grundvorhaltung, kompletter Service und Abbau einer Miettoilette im Bereich des Baugeländes.		
		Aufstellort nach Absprache mit der Bauleitung. Reinigung 1 x wöchentlich.		
		<b>22 Wo</b>	.....	.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

---

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

---

<b>Summe 01</b>	<b>Baustelleneinrichtung</b>			.....
-----------------	------------------------------	--	--	-------

---

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

02	<b>Gerüstarbeiten</b>			
----	-----------------------	--	--	--

Geltungsbereich und Ausführungsgrundlage

Der sachliche Geltungsbereich ergibt sich ebenso wie die technische Ausführung grundsätzlich aus DIN 18 451 - Gerüstarbeiten und DIN 4422 - Fahrgerüste.

Darüber hinaus sind mit Vorrang die Regeln der Schriftenreihe ZH 1/534 "Regeln für Sicherheit und Gesundheitsschutz im Gerüstbau" und ZH 1/560 "Netzschutzgerüste" des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften zu beachten.

Ausführung

Der Generalunternehmer hat im Zuge der durch ihn ausgeführten Erdarbeiten eine geeignete Standfläche für die Gerüste herzustellen.

Der Auftragnehmer hat sich vor Arbeitsausführung über die genaue Lage von Hindernissen, wie Leitungen, Kabel, Kanäle, Vermarkungen u. dgl. zu informieren und ggf. eine Aufgrabungserlaubnis der Rechtsträger einzuholen.

Es steht dem Bieter grundsätzlich frei, Systemgerüste vorzusehen. Systemgerüste müssen eine Zulassung haben. Sie dürfen nur entsprechend dieser Zulassung errichtet werden.

Die freie Wahl des Gerüsts durch den Bieter bzw. Auftragnehmer (Rohrgerüst oder Systemgerüst) ist dann nicht möglich, wenn im Ausschreibungstext auf den entsprechenden Teil der DIN 4420 Bezug genommen wird oder wenn die entsprechenden Kurzbezeichnungen der DIN 4420 verwendet werden.

Die Kennzeichnung der Fassaden-, Raum- und Stützgerüste mit der Bezeichnung der aufstellenden Firma einschl. Telefonnummer sowie des flächenbezogenen Nutzungsgewichts ist unverzichtbar. Die Kennzeichnung nach DIN 4420-1 wird dadurch nicht ersetzt.

Dübel zur Befestigung müssen auf den Untergrund abgestimmt sein; ihre Spreizkräfte dürfen keine großen inneren Spannungen erzeugen. Bei nicht ausreichend festem Untergrund sind Injektionsanker zu verwenden.

Pro Gerüstseite soll ein Montagepunkt für einen Schwenkarmaufzug angegeben werden. Das Gerüst ist an diesem Punkt zusätzlich zu verstreben und mit der Wand zu verankern.

Eingänge, Hauseingänge und Einfahrten sind im vollen Öffnungsquerschnitt von Bauteilen der Gerüstanlage freizuhalten.

Sofern im Leistungsverzeichnis nicht näher beschrieben, erfolgt die Gerüstverankerung nach den allgemeinen technischen Regeln. Im Zuge der Leistungserfüllung ist es Aufgabe des Auftragnehmers, sich fachkundig mit dem Auftraggeber oder dessen Vertreter, sowie mit dem Sicherheits- und Gesundheitskoordinator über die Gerüstverankerung an der Fassade oder sonstigen Bauteilen abzusprechen. Die Verankerung ist so zu wählen, dass die Verankerungstechnik und das Schließen der Verankerungslöcher auf den



Projekt: Innensanierung des Kavalierrhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
		<p>Schichtenaufbau des Bauelements (geputzte Fassade, Fassade mit Thermohaut geputzt, Ziegelsichtmauerwerk, Betonsichtflächen, Metallfassaden, Fassadenverkleidungen sonstiger Art etc.) abgestimmt ist.</p> <p>Werden Gerüste auf wasserführende Flächen wie Vordächer, Dachterrassen und Flachdächer erstellt, hat der Auftragnehmer dafür zu sorgen, dass die wasserführende Eindichtung durch die Gerüstbelastung nicht perforiert bzw. beschädigt wird. Diese Flächen dürfen nur im Rahmen der zulässigen Belastung genutzt werden. Im Zweifel ist die Bauleitung zu informieren.</p> <p>Bohlen und Abdeckungen sind gegen Verschieben zu sichern.</p> <p>Beim Abrüsten an der Fassade entstehende Beschädigungen sind zu beseitigen oder über den Unternehmer für die Fassadengestaltung in eigener Regie und auf eigene Kosten ausbessern zu lassen. Werden die Schäden, sofern sie gering sind, selbst beseitigt, kann der Auftragnehmer das dazu benötigte Material in Kleinmengen über die Bauleitung anfordern. In jedem Fall sind die Beschädigungen der Bauleitung anzuzeigen.</p> <p>Das Verkleiden von Gerüsten mit Folie kann von der Bauleitung geschossweise verlangt werden, um bei ungünstigen Verhältnissen eine Kaminwirkung auszuschließen.</p> <p>Preisinhalt</p> <p>Alle für die Erstellung des Angebotsgegenstandes notwendigen Gerüstbauarbeiten sind Bestandteil.</p>		
02.0010		<b>Rollrüstung bis 2,0 m</b>		
		Rollrüstung/ Innengerüst		
		<p>Aufbau, Vorhaltung (gesamter Innenausbau) und Abbau einer Rollrüstung für Innenarbeiten</p> <p>Arbeitshöhe (Standfläche) bis ca. 2,0 m          Arbeitsfläche ca. 2,0 x 2,0 m</p> <p>Verwendung für Maurer-, Malerarbeiten.</p> <p>Die Rüstung muss sich auf dem Boden bewegen lassen.</p>		
	<b>2 St</b>		.....	.....
<b>Summe 02</b>		<b>Gerüstarbeiten</b>		.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

03	<b>Maurerarbeiten</b>			
----	-----------------------	--	--	--

Geltungsbereich und Ausführungsgrundlage

Der sachliche Geltungsbereich ergibt sich ebenso wie die technische Ausführung aus der DIN 18 330 - Maurerarbeiten. Für Abdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit gilt für die waagerechte Abdichtung in Wänden Abschnitt 3.2.1 der DIN 18 336 - Abdichtungsarbeiten und gleichwertig daneben Abschnitt 6.2 der DIN 18 195-4.

Weiter sind zu beachten:

DIN EN 826 - Wärmedämmstoffe für das Bauwesen; Bestimmung des Verhaltens bei Druckbeanspruchung

Stoffe, Bauteile

Die Herkunft der Steine und Ziegel ist auf Verlangen nachzuweisen. Es darf auch hier nur genormtes oder durch ein in Deutschland anerkanntes Zertifikat nachweislich gütegeprüftes Material verwendet werden. Anker aus nichtrostendem Stahl sind nach DIN EN 10 088-1 - Verzeichnis der nichtrostenden Stähle herzustellen.

Ausführung

Der Auftragnehmer hat sich vor Arbeitsausführung über die genaue Lage von Hindernissen, wie Leitungen, Kabel, Kanäle, Vermarkungen u. dgl. zu informieren und ggf. eine Aufgrabungserlaubnis der Rechtsträger einzuholen.

Mischmauerwerk, d. h. die Kombination unterschiedlicher Ziegel- bzw. Steinarten ist untersagt. Mörtel unterschiedlicher Art und Gruppen dürfen grundsätzlich nicht gleichzeitig an einem Objekt verarbeitet werden. Großformatige Ziegel dürfen nur durch Sägen getrennt werden; Ausgleichsmörtelfugen sind nicht zugelassen.

Wird im Leistungsverzeichnis Mauerwerk ausgeschrieben ohne weitere Forderungen, so ist von Rezeptmauerwerk auszugehen.

Mauersteine und -ziegel sind nur in genormten Formaten zu verwenden. Sofern Paßstücke lieferbar sind, sind diese grundsätzlich zu verwenden, wenn große Formate zum Einsatz kommen.

Sind für die Ausbildung von Kanten im Außenmauerwerk bei großformatigen Zahnziegeln keine Formsteine vorhanden, sind kleinere Formate gleicher Saugfähigkeit einzubauen unter Beachtung von DIN 1053-1, Abschnitt 9.3.

Die gezahnte Fläche von Zahnziegeln darf nicht in der Ansichtsfläche von Außenwänden zu sehen sein. Das nachträgliche Verstreichen von Mörtel ist ein Mangel. Das gilt analog für die entsprechenden Schnittflächen von Hochlochziegeln.

Mauerwerksteile sowie alle tragenden und aussteifenden Wände sind grundsätzlich gleichzeitig im Verband hochzuführen.

Im mit der Bauleitung abzusprechenden Ausnahmefall bei nachträglicher Einbindung ohne Anker ist nur liegende oder stehende Verzahnung zulässig.

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Loch- oder Stockverzahnung ist verboten.

Die zum Ausmauern bestimmten Ziegel sind am Ort einzulagern, um die gleiche Beschaffenheit wie das übrige Mauerwerk zu garantieren. Eine Anschlussbewehrung, z. B. aus Estrichgitter ist einzubringen.

Es ist durch geeignete Maßnahmen zu gewährleisten, dass die Beschaffenheit des auf der Baustelle verarbeiteten Mörtels über den Zeitraum der gesamten Leistung hinweg gleich bleibt und auf das Wasseraufnahmevermögen des verarbeiteten Steines abgestimmt ist. Die Auswahl der Zuschlagstoffe ist dementsprechend zu treffen. Farbstoffzusätze sind nicht vorgesehen. Alle sind gleichfarbig auszuführen. Grundsätzlich sind alle Stoß-, Lager- und Außenfugen satt und hohlraumfrei auszuführen. Die Fugen sind bis zur Sichtfläche zu vermörteln, soweit es sich nicht um mörtelfreie Fugen handelt. Werk-Frischmörtel und Mehrkammer-Silomörtel darf nur nach ausdrücklicher Genehmigung durch die Bauleitung verwendet werden. Dabei ist zu garantieren, dass er die nach den zutreffenden DIN-Vorschriften geforderten Eigenschaften aufweist.

Mörtel unterschiedlicher Arten und Gruppen dürfen auf der Baustelle nur dann gleichzeitig verwendet werden, wenn eine Verwechslung ausgeschlossen ist. Dazu ist eine getrennte Lagerung und äußere Kennzeichnung erforderlich.

Bei unvermörtelten Stoßfugen soll der Abstand der Steine nicht größer als 5 mm sein. Das in DIN 1053 geforderte vollflächige Ausbilden von Lagerfugen gilt auch für großformatige Steine und Bauteile; das Ausbilden von lediglich zwei Mörtelstreifen erfüllt die Forderung nicht und gilt als wesentlicher Mangel.

Alle groben Verschmutzungen am Mauerwerk sind täglich zu entfernen, bevor der Abbindeprozeß abgeschlossen ist. Spezielle Reinigungsverfahren bei starker Verschmutzung sind vor Ausführung mit dem Auftraggeber festzulegen.

Löcher im Mauerwerk (z. B. entstanden durch Gerüste oder das Befestigen von Schalung) sind vor Aufbringen des Putzes oder einer anderen Außenhaut zu beseitigen.

Mauersteinversetzungsgeräte ("Deckenkräne") dürfen nur nach Zustimmung der Bauleitung eingesetzt werden, es sei denn, die Decken haben ihre projektierte Tragfähigkeit erreicht und die zulässigen Einzellasten werden durch das Gerät nicht überschritten.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die erforderlichen Maßnahmen zum Schutz vor Winterschäden zu treffen. Dazu gehört auch die ggf. erforderliche Kontrolle der Baustelle, insbesondere Schutz der Meßeinrichtungen unabhängig von deren Rechtsträgerschaft.

Frisches Mauerwerk ist bei Eintritt von Frost zu schützen. An oder auf gefrorenem Mauerwerk oder Mörtelgrund darf nicht weitergearbeitet werden. Gefrorene Baustoffe dürfen nicht verarbeitet werden. Durch Frost geschädigtes Mauerwerk ist unverzüglich abzutragen.

Sind Ziegelflachstürze ausgeschrieben, dürfen alternativ Stahlbetonstürze mit Ziegel-U-Schalen als verlorene Schalung eingebaut werden.

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Ziegelstürze sind so abzusteißen, dass sie beim Betonieren von Decken u. ä. nicht aus ihrer Lage gedrückt werden können oder unzulässigen Belastungen vorübergehend ausgesetzt sind.

Ziegelflachstürze müssen mindestens 11,5 cm Auflager auf jeder Seite haben. Die Auflager sind mit Mörtel herzustellen. Vor Einbringen von Ortbeton sind die Ziegelschalen abzusteißen und vorzunässen.

Werden zur Druckverteilung unter Einzellasten Mauerwerksteile mit einer höheren Festigkeit verlangt, als für das übrige Mauerwerk vorgesehen ist, so sind die dafür benötigten Baustoffe getrennt zu lagern; außerdem ist der Liefernachweis zu führen.

Beim Einsetzen von Dübeln ist zu beachten:

- Bei Hochlochziegeln dürfen keine Bohrhämmer eingesetzt werden.
- Bei porosierten Lochziegeln ist auch kein Schlagbohren erlaubt; es sind Hartmetallbohrer zu verwenden.

Dübel zur Befestigung müssen auf den Untergrund abgestimmt sein; ihre Spreizkräfte dürfen keine zu großen inneren Spannungen erzeugen. Bei nicht ausreichend festem Untergrund sind Injektionsanker zu verwenden.

Vor der Durchführung von Stemm-, Bohr- und Einsetzarbeiten an Estrichen, geputzten Wänden und Decken sind Leitungen mit einem Suchgerät zu orten.

Bei Arbeiten mit Schussapparaten gilt die UVV (VGB 45) uneingeschränkt. Die Arbeiten dürfen nur nach Genehmigung durch die Bauleitung durchgeführt werden. Die Genehmigung soll schriftlich erteilt werden; sie ist auf bestimmte Bauteile, Räume und Zeiten zu beschränken.

Auf der Baustelle gelagerte Mauerziegel sind vor Niederschlägen zu schützen. Ebenso sind bei längeren Arbeitsunterbrechungen Wände, Fensterbrüstungen u. dgl. mit Folie abzudecken.

Lose Ausblühungen sind durch trockenes Bürsten (keine Metallbürsten) zu beseitigen.

Ungeschützte Bauteile aus Aluminium dürfen keinen Kontakt mit Zement- oder Kalkmörtel haben. Nicht korrosionsgeschützte Stahlteile dürfen nur mit reinem Zementmörtel eingesetzt oder umhüllt werden.

Horizontale Mauerwerksabdichtungen sind unabhängig von der Planung dann in ihrer Höhenlage zu verändern, wenn sich bei der Bauausführung eine Änderung der Höhe des Geländes, z. B. durch Anschüttung, Wegebau, erkennen läßt, die von der Planung abweicht. Der Auftragnehmer hat in diesem Fall vor Ausführung die Bauleitung zu verständigen.

Abtreppungen in horizontalen Mauerwerksabdichtungen sind nur über abgerundete Mörtelkehlen und -kanten zu führen. Können bei mörtelfreien Stoßfugen aus vom Auftragnehmer nicht zu vertretenden Gründen die Höchstabstände der Mauerziegel nicht eingehalten werden, sind die Fugen vollfugig zu vermörteln.

Bei Wänden mit Brandschutzforderungen sind unvermörtelte Stoßfugen oberseitig zu verstreichen, Griffaschen sind mit Mörtel zu füllen.

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Für Kabel- oder ähnliche Abschottungen in Mauer- und Deckenöffnungen mit Brandschutzforderungen sind spezielle quellfähige Brandschutzmörtel zu verwenden. Die Eignung ist nachzuweisen. Das gilt entsprechend für Dichtungsmassen in Randbereichen und für Ringspalten sowie für Leerschotte und Nachinstallationselemente (Keile o. ä.).

Balkenköpfe und andere Bauteile aus Holz, die in Mauerwerk einbinden, sind grundsätzlich mit einem chemischen Holzschutz nach DIN 68 800 zu versehen.

Preisinhalt

Die Maurerarbeiten sind auf der Basis der Angaben in den Angebotsunterlagen mit allen für die Herstellung des Angebotsgegenstandes notwendigen Leistungen Bestandteil.

Ist der Auftragnehmer mit der Verkehrssicherung der Baustelle beauftragt, so gehört dazu auch die laufende Kontrolle der Sicherungseinrichtungen. Die zeitlichen Abstände der Kontrollen richten sich nach den örtlichen Gegebenheiten.

Das sachgerechte Dichten der Feuerschutz-Bauteile an den Baukörper ist in den Preis einzurechnen.

Das Vorlegen allgemeiner statischer Berechnungen für Normbauteile ist in den Preis einzurechnen.

03.0010 **HLz 6/0,8 MG II a, d=11,5 - 36,5 cm, Ausmauerung IW**

Leichtlochziegel-Mauerwerk für Ausmauerungen Innenwände in allen Geschossen.

Ziegelart : HLz  
 Festigkeitsklasse: 6  
 Rohdichteklasse : 0,8  
 Wärmeleitwert : .....  
 Mörtelgruppe : II a  
 Wanddicke : 11,5 - 36,5 cm  
 Angeb. Fabrikat : .....

**0,9 m³** ..... .....

03.0020 **Zulage zum Mauerwerk**

Zulage zum Mauerwerk für das maß- und lotgerechte Anlegen von Fenster- und Türöffnungen

**1 psch** ..... .....

Projekt: Innensanierung des Kavalierrhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
03.0030		<b>Ziegelsturz, d= 48 cm, bis 1,50m, Bestands-MW</b>		
		Ziegel-Flachsturze zur Überdeckung von Öffnungen im Bestands-Mauerwerk. In den Einheitspreis mit einzukalkulieren sind die Erstellung der Sturzaufleger und alle statisch evtl. erforderlichen Abstütz- und Sicherungs- maßnahmen. Wanddicke: 48 cm Lichte Breite: bis 1,50 m		
	<b>1,5 m</b>		.....	.....
03.0040		<b>Schlitze herst. u.schließen, bis 100cm<sup>2</sup></b>		
		Schlitze in Mauerwerk nachträglich her- stellen, mit Mörtel MG II schließen, einseitig mit Putzträger mauerbündig überspannen. Festigkeitsklasse : 6 - 12 Schlitzquerschnitt: bis 100 cm <sup>2</sup>		
	<b>10 lfm</b>		.....	.....
03.0050		<b>Wanddurchbrüche Ziegel, d=11,5-40cm, o.D.</b>		
		Wanddurchbrüche (Ziegelmauerwerk) für Leitungen etc. herstellen, incl. Schutt- beseitigung sowie Wiederverschluss nach Medienverlegung. Incl. Deponiegebühr. Wanddicke : 11,5 - 40 cm Querschnitt: 30/40 cm		
	<b>5 St</b>		.....	.....
<b>Summe 03</b>		<b>Maurerarbeiten</b>		.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

---

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

---

04 **Abbrucharbeiten**

Geltungsbereich und Ausführungsgrundlage

Materialien größer den Zuordnungswerten Z 1.1 der LAGA-Richtlinie Nr. 20 vom 06.12.2003, sowie durch Mineralölkohlenwasserstoffe kontaminierte Materialien sind einer fachgerechten Entsorgung bzw. Verwertung zu zuführen. Die Verbringung hat auf Nachweis zu erfolgen. Die gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere das Gesetz zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen (Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz - KrW-/AbfG), sowie die damit verbundenen Verordnungen und Genehmigungen (z.B. Nachweisverordnung und Transportgenehmigung) sind unbedingt einzuhalten. Mit Abgabe des Angebotes sind als Anlage Verwertungs- bzw. Entsorgungswege durch den Bieter aufzuzeigen. Es ist zu beachten, daß beim Auftreten von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen eine Andienungspflicht an das Regierungspräsidium Dresden besteht.

Ausführung

Gefahrenbereiche bei Abbrucharbeiten sind abzusperren und zu kennzeichnen. Entstehen dadurch Behinderungen für andere Unternehmer oder Dritte, sind der Zeitraum der Absperrung sowie alternative Maßnahmen mit der Bauleitung abzustimmen.

Preisinhalt

Alle zur Erstellung des Angebotsgegenstandes notwendigen Abbrucharbeiten sind Bestandteil.

04.0010 **Innenwände, Ziegel, abbrechen 11,5-25cm**

Abbruch von tragendem Innenwänden in allen Geschossen, aus Ziegelmat., beidseitig verputzt, incl. Laden, Abtransport und Kippgebühr. In den Einheitspreis mit einzukalkulieren sind alle statisch evtl. erforderlichen Abstütz- und Sicherungsmaßnahmen.  
 Wanddicke 11,5-25cm

**0,5 m<sup>3</sup>** ..... ..

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
04.0020	<b>Zuschlag Türöffnung</b>			
	Zuschlag für Aus- und Nachbrechen von Türöffnungen in Ziegelmauerwerk			
	<b>1 St</b>		.....	.....
04.0030	<b>Innentüren mit Futter, einfl. ausbauen</b>			
	Einflüglige Innentüren bis 110/220 cm einschl. Futter ausbauen und fachgerecht entsorgen.			
	<b>2 St</b>		.....	.....
04.0040	<b>Bodenbeläge, verklebt, aufnehmen</b>			
	Aufnehmen alter verklebter Bodenbeläge wie PVC, Linoleum bzw. Teppich einschl. Sockelleisten, Untergrund reinigen, einschl. Fördern des Materials in den Container, Abtransport und Kippgebühren.			
	<b>86 m<sup>2</sup></b>		.....	.....
04.0050	<b>Bodenfliesen abschlagen und entsorgen</b>			
	Entfernen von Bodenfliesen einschl. event. Sockelfliesen, Untergrundvorbereitung für neue Beläge, incl. Schuttbeseitigung in den Container, Abfuhr und Kippgebühr.			
	<b>12 m<sup>2</sup></b>		.....	.....
04.0060	<b>Wandverkleidungen entfernen</b>			
	Entfernen von Wandverkleidungen aus Holz oder Kunststoff und andere ähnliche Konstruktionen incl. Schuttbeseitigung in den Container, Abfuhr und Kippgebühr.			
	<b>24 m<sup>2</sup></b>		.....	.....
04.0070	<b>Wandfliesen/Putz abschlagen und entsorgen</b>			
	Entfernen von Wandfliesen und andere ähnliche Konstruktionen (schadhafte Putze) incl. Schuttbeseitigung in den Container, Abfuhr und Kippgebühr.			
	<b>17 m<sup>2</sup></b>		.....	.....



Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
04.0080		<b>Rückbau Nachtspeicherheizung</b>		
		Demontage und Entsorgung der vorh. Nachtspeicherheizgeräte.		
	<b>7 St</b>		.....	.....
<b>Summe 04</b>		<b>Abbrucharbeiten</b>		.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

05 **Putz- und Stuckarbeiten**

Geltungsbereich und Ausführungsgrundlage

Der sachliche Geltungsbereich ergibt sich ebenso wie die technische Ausführung grundsätzlich aus:

DIN 18 350 - Putz- und Stuckarbeiten (bezüglich der Vorschriften für nasse Bauweisen)  
 DIN V 18 559 - Wärmedämm-Verbundsysteme  
 DIN EN 826 - Wärmedämmstoffe für das Bauwesen; Bestimmung des Verhaltens bei Druckbeanspruchung  
 DIN EN 10 088 - nichtrostende Stähle  
 DIBT 4/ 1990 - Nachweis der Standsicherheit von Wärmedämm-Verbundsystemen  
 DIBT 4/ 1980 - kunstharzbeschichtete Wärmedämmverbundsysteme

Für Silikat- und Silikonharzputze gelten ausschließlich die Herstellervorschriften.

Stoffe, Bauteile

Die Verarbeitungsrichtlinien der Werkmörtelhersteller sollen eingehalten werden, auf Verlangen ist dem Auftraggeber Einsicht in diese zu gewähren.

Werkfrischmörtel und Mehrkammer-Silomörtel sind nur mit Zustimmung der Bauleitung zu verwenden.

Ausführung

Säulen von Schwenkarmaufzügen dürfen nicht zwischen Balkonen oder Kragplatten eingespannt werden; beim Einspannen in Mauerwerksöffnungen sind diese vor Beschädigungen zu schützen, nach Möglichkeit sind Fensterwinkel zu verwenden.

Alle Stellen, an denen Risse im Putzgrund sichtbar sind oder wo Risse erwartet werden müssen, sind vor Beginn mit dem Auftraggeber zu besichtigen und festzulegen. Die erforderlichen Maßnahmen zur Risseverhinderung sind vor Beginn der Arbeiten mit dem Auftraggeber abzusprechen. Das gilt besonders für Stoßstellen unterschiedlicher Materialien (Mauerwerk, Beton, Dämmmaterial) als Putzgrund und dabei vor allem an unterschiedlichen Bauteilen (z. B. Decke/ Unterzug).

Fenster, Fensterstöcke, Türen, Türenfutter, Türrahmen, Türzargen, Verglasungen, Sichtbeton-Bauteile, angrenzende Bauteile etc. sind sorgfältig abzudecken. beim Entfernen von Putzschichten sind Geräte, Einrichtungen u. ä. staubsicher abzudecken.

Das Klammern, die Verwendung von Reißzwecken oder

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

ähnliche Befestigungsmittel, die die abzudeckende Oberfläche verletzen oder Rost verursachen, sind ausdrücklich untersagt. Bei Nichtbeachtung gehen auch Folgeschäden zu Lasten den Auftragnehmern.

Klebebänder dürfen die Beschichtungen der Fensterrahmen und Türcargen nicht angreifen. Im Zweifel sind Proben an unsichtbarer Stelle vorzunehmen.

Türöffnungen für Futtertüren sind mit Brettlehren für ein einheitliches Türmaß zu putzen.

Alle Elektroboxen, Auslässe und später freizulegende Bauteile sind zu kennzeichnen oder es ist zu veranlassen, dass sie vor dem Putzen gekennzeichnet werden. Sie sind nach dem Putzen freizulegen.

Eingebaute Teile, die durch Mörtel verschmutzt werden, sind sofort ohne Beschädigung zu reinigen.

Vor Einputzen von Metallteilen ist die Materialverträglichkeit zu beachten; ungeschützte Stahlteile dürfen nicht mit gipshaltem Putz, Aluminiumteile nicht mit Kalk- oder Zementputz in Berührung kommen.

Kontakte von Kupfer und frischem Mörtel ist zu vermeiden.

Wandputz im Innenbereich darf keine unmittelbare Verbindung zu Treppenläufen und -podesten haben, wenn Maßnahmen zum Trittschallschutz vorgesehen sind.

Ist Schleifen und Spachteln vorgesehen, so bleibt die Anzahl der Schleifgänge und Spachtelaufträge sowie die Wahl der richtigen Körnung dem Auftragnehmer überlassen und ist auf die vorgesehene Beschichtung einzustellen.

Fensterbänke, Rohre, Einbauten u. dgl. sind so einzuputzen, dass durch temperaturbedingte Längenänderungen keine Schäden am Putz entstehen können.

Innenputz ist grundsätzlich sauber an die Rohdecke anzuschließen, sofern der Fußbodenaufbau keine andere Lösung vorsieht. Mörtelreste sind unbedingt von der Rohdecke vor Erhärtung zu entfernen.

Soll Glättputz an Fertigteildecken angebracht werden ( Dicke ca. 5 mm) sollen die Fugen mit einem Fugenband überbückt werden; das ggf. vorher erforderliche Ausfugen der Deckenplatten wird davon nicht berührt.

Bei Abnahme der Putzarbeiten sind die geputzten Räume besenrein zu übergeben.

Ist eine Bauaustrocknung mit Trockengeräten

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

vorgeschrieben bzw. im Leistungsverzeichnis enthalten, so ist bis auf den vorgegebenen Sollwert zu trocknen.

In Feuchträumen sind Bindemittel ohne Gips zu verwenden.

Fehlstellen, zu tiefe oder zu breite Fugen sind mit besonderen Maßnahmen auszugleichen; sie dürfen nicht im Zusammenhang mit der ersten Putzlage ausgeglichen werden.

#### Außenputz

Beim Reinigungsabstrahlen von Fassaden mit Wasser sind ggf. Vorsorgemaßnahmen zu treffen, dass durch Fugen oder Putzrisse kein Wasser in die Umfassungswände eindringt.

Außenputz ist möglichst bei bedeckter Witterung anzubringen. Anderenfalls ist durch Abhängen der Gerüste mit Folie o. ä. ein ausreichender Schutz gegen Sonneneinstrahlung zu gewährleisten. Analog ist der Schutz gegen Schlagregen sowie Austrocknung durch Wind zu sichern.

Bei verkleideten Gerüsten ist bei entsprechender Wetterlage auf Zugerscheinungen durch die "Kaminwirkung" zu achten; bei Erfordernis ist für eine vorübergehende Öffnung von Fassadengerüstverkleidungen zu sorgen. Diese Maßnahmen dienen der Nachbehandlung des Außenputzes.

Bei Außenputz ist auf eine ausreichende Trocknung der einzelnen Lagen zu achten. Die Trockenzeit ist im Normalfall mit einem Tag pro mm Schichtdicke anzunehmen.

Werden unterschiedliche Untergründe, z. B. unzulässige Steinkombinationen, Dämmstoffe u. ä., angetroffen, so ist ein Spritzbewurf zur Herstellung eines einheitlichen Untergrundes und zum Abbau von Spannungen aufzubringen. Erst nach ausreichender Erhärtung, im Regelfall nicht unter einer Woche auch bei günstiger Witterung, sind die ausgeschriebenen Putzlagen aufzubringen.

Rahmen, Gewände, Fachwerkteile u. ä. aus Metall oder Holz dürfen keine kraftschlüssige Verbindung mit dem Putz haben, sie sind zumindest durch Kellenschnitt zu trennen.

Zur Ausbesserung von kleinen Schäden, die beim Abrüsten entstehen sowie zum Schließen von Befestigungslöchern, diese Arbeiten werden wegen Geringfügigkeit vom Gerüstbauer durchgeführt, hat der Auftragnehmer Kleinstmengen des verwendeten Materials in der

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Originalfarbe der Bauleitung zu überlassen.

Auf gleichmäßige Färbung und Oberflächenausbildung des Außenputzes ist zu achten. Flecken und Ansätze im Außenputz gelten als wesentlicher Mangel. Besonders bei Oberputzschichten mit Farbzusatz ist darauf zu achten, dass für zusammenhängende Flächen nur Material einer Charge verwendet wird. Lässt die vorgesehene geringe Dicke des Oberputzes mit Farbzusatz eine gleichmäßige wolkenfreie Gestaltung nicht zu, muss der Auftragnehmer Bedenken anmelden. Sockelputz muss wasserabweisend sein.

Risse im Außenputz mit einer Breite von mehr als 0,2 mm gelten als Mangel, wenn sie bis auf den Putzgrund oder die Grundlage durchgehen.

Bei der Wahl des Außenputzes ist das Alter des Rohbaumauerwerks zu beachten. Bei relativ frischem Mauerwerk darf der E-Modul des Unterputzes nicht größer als 2500 N/ mm<sup>2</sup> sein. Die äquivalente Luftschichtdicke des gesamten Außenputzes soll 2,00 m nicht überschreiten.

Armierungsgewebe muss glatt (faltenfrei) und mittig eingebaut werden. Über Ecken von Öffnungen ist es diagonal anzuordnen. Überlappungen des Gewebes sollen mindestens 100 mm betragen, Überdeckungen beim Anschluss an andere Bauteile ca. 300 mm. Es ist beim Übergang zu anderen Stoffen (z. B. Dämmung der Deckenaufleger, Rolladenkästen) grundsätzlich einzubauen.

Die in der Leistungsbeschreibung enthaltenen Begriffe für die Oberflächengestaltung des Außenputzes sind gemäß DIN 18 550-2 - Putz; Putze aus Mörteln mit mineralischen Bindemitteln; Ausführung, zu verstehen. Geglättete und mit Kellen strukturierte Oberflächen sind mit rostfreiem Werkzeug auszuführen.

#### Wärmedämm-Verbundsysteme

Die Dämmplatten dürfen erst verklebt werden,  
 - wenn keine Durchfeuchtung von der Innenseite mehr zu erwarten ist (Innenputz u. a.)  
 - wenn die Außenentwässerung des Daches gesichert ist  
 - wenn Fenster und Türen eingesetzt sind  
 - wenn die Wandbefestigung der Gerüste abgesichert ist  
 - wenn ein eventuell erforderlicher Ausgleichputz mindestens 14 Tage alt ist  
 - wenn bei einem Klebesystem auf Altputz ein Haftmörteltest positiv verlaufen ist

Auch wenn die Leibung nicht gedämmt wird, ist das Gewebe um die Kante bis zum Fenster zu führen.

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Fenster- und Türanschlüsse sowie Fensterbänke sind bis zur evtl. Versiegelung abzukleben.

Es sollen nur komplette Systeme (Platten, Kleber, Gewebe, Eck- und Sockelprofile, Dübel) verwendet werden. Auf Verlangen ist vom Auftragnehmer nachzuweisen, welche Vorschriften seitens des Herstellers bestehen und dass sie eingehalten werden.

Fensterbankabdeckungen im Außenbereich sollen einen Überstand zur Außenbekleidung (Putz u. dgl.) von mindestens 40 mm haben und müssen eine Tropfkante besitzen. Im Zweifel über die Dicke der späteren Bekleidung des Rohbaus hat der Auftragnehmer diese zu erfragen.

Dämmplatten aus Polystyrol-Hartschaum müssen zur Vermeidung von Schwindfugen ausreichend (i. d. R. 6 Wochen) abgelagert sein. Der Nachweis über das Herstellungsdatum ist der Bauleitung vorzulegen.

Das Verstreichen der Stoßfugen und Fehlstellen mit Mörtel ist streng untersagt. Diese Fugen sind bei Bedarf auszuschäumen und abzuschleifen.

Dämmplatten müssen dicht gestoßen sein. Es darf kein Klebematerial in die Fuge gelangen.

Ist eine statisch wirksame Verdübelung ausgeschrieben, sind zugelassene Schraubdübel zu verwenden. Bei zusätzlicher Dübelung sind Schlagdübel zulässig.

Der Dübelkopf muss bündig zur Dämmstoffoberfläche sitzen, falls er mit gedämmten Kopf versehen ist.

Wird nicht durch das Gewebe gedübelt, sind ausreichend große Tellerdübel zu verwenden.

Bei stark getöntem Rillenputz ist auch der Armierungsputz einzufärben.

Nach Fertigstellung der Dämmschicht ist dem Auftraggeber Gelegenheit zur Technischen Abnahme zu geben. Der Auftragnehmer hat dazu rechtzeitig einzuladen.

Ist in der Zulassung des Wärmedämm-Verbundsystemes ein Standsicherheitsnachweis gefordert, so ist dieser vom Auftragnehmer zu erbringen und in den Preis einzurechnen, wenn die Bedingungen des Bauwerkes aus den Ausschreibungsunterlagen zweifelsfrei zu erkennen ist.

Preisinhalte

Alle zur Erstellung des Angebotsgegenstandes



Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
05.0050		<b>Schlitz</b>		
		<b>Elt-Kabel schließen 3-6 cm</b>		
		Schlitz in oberflächenfertigen Wänden und Decken nachträglich schließen und entsprechend der vorhandenen Ober- flächenstruktur verputzen. Schlitzbreite: 3 - 6 cm Schlitztiefe: 1,5 - 3 cm		
	<b>500 m</b>		.....	.....
<b>Summe 05</b>		<b>Putz- und Stuckarbeiten</b>		.....



Projekt: Innensanierung des Kavalerhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

06 **Fliesen- und Plattenarbeiten**

Geltungsbereich und Ausführungsgrundlage

Der sachliche Geltungsbereich ergibt sich ebenso wie die technische Ausführung grundsätzlich aus:

DIN 18 195	- Bauwerksabdichtungen
DIN 18 352	- Fliesen- und Plattenarbeiten
DIN EN 87	- Keramische Fliesen und Platten für Bodenbeläge und Wandbekleidungen
DIN EN 826	- Wärmedämmstoffe für das Bauwesen; Bestimmung des Verhaltens bei Druckbeanspruchung
DIN EN 1322	- Mörtel und Klebstoffe für Fliesen und Platten; Definition und Begriffsbestimmung
DIN EN 1308	- Mörtel und Klebstoffe für Fliesen und Platten; Bestimmung des Abrutschens
DIN EN 1323	- Mörtel und Klebstoffe für Fliesen und Platten; Betonplatten
DIN EN 1324	- Mörtel und Klebstoffe für Fliesen und Platten; Bestimmung des Haftfestigkeit von Dispersionsklebstoffen für innen

Ausführung

Vor Beginn der Arbeiten sind die tatsächlichen Einbauhöhen bezogen auf das gesamte Ausbausystem mit der Bauleitung abzustimmen, wenn unzulässige Toleranzen oder Änderungen des geplanten Fußbodenaufbaus festgestellt oder vermutet werden.

Der Auftragnehmer ist angehalten, vor dem Verlegen von Belägen die Belegreife festzustellen. Bei Zementestrich sollte ein Feuchtigkeitsgehalt von 2 % nicht überschritten werden.

Scheinfugen im Estrich sind kraftschlüssig mit Kunstharz vor dem Verlegen der Beläge zu schließen.

Werden flüssige Dichtungen gegen nichtdrückendes Wasser im Zusammenhang mit Fliesen- und Plattenarbeiten ausgeschrieben, müssen diese:

- eine Temperaturbeständigkeit zwischen 5 und 75 °C
- eine chemische Resistenz gegenüber Flüssigkeiten mit einem pH-Wert zwischen 7 und 12
- eine Wasserdruckbeständigkeit bis 10 N/ cm<sup>2</sup>
- eine Haftzugfestigkeit von mindestens 0,8 n/ mm<sup>2</sup> nachweisbar besitzen.

Risse in der Ebene bis 0,5 mm müssen überbrückt werden können. Die gleichen Werte gelten bei Verwendung von Dichtmörtel im Dünnbettverfahren. Anschlüsse und Ecken sind mit Dichtband zu schließen und mit Dichtungsmittel zu überdecken. Für Bodeneinläufe sind systemgerechte Dichtmanschetten zu verwenden.

Anschlüsse an Wand- und Bodenflächen, von Gegenständen (Badewannen u. ä.) sowie von Türschwellen an geflieste Flächen sind wasserbeständig und elastisch anzufügen, sofern im einzelnen nichts anderes

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

ausgeschrieben ist. Sofern Wannen oder Brausetassen auf schwimmendem Estrich stehen und vor Ausführung der Fliesenbekleidung eingemauert oder verkleidet werden, ist auf eine Trennung (10 mm Schaumstoffstreifen) von den flankierenden Wänden zu achten. Elastische Verfugung ist weiter vorzunehmen bei Flächen von mehr als 4 m Länge, einspringende Ecken sowie an den Berührungslinien verschiedener Untergründe (z. B. Beton und Mauerwerk). Die Fugenkanten sind mit Haftprimer vorzustreichen. Die Ränder sind abzukleben. Fugen müssen frei von Mörtelresten sein und bis zum Untergrund durchgehen. Das Material der Fugen muss auf Fliesen und Untergrund abgestimmt sein. Weichmacherwanderung muss ausgeschlossen sein.

Trockenbauflächen, die gefliest werden sollen, sind mit lösungsmittelhaltigem Tiefgrund vorzubehandeln, wenn die Herstellervorschriften nichts Gegenteiliges aussagen.

An allen sichtbaren Kanten sind Fliesenwinkel einzubauen, falls keine Fliesen mit Randglasur anzusetzen sind.

Bei Ausführung der Wandbeläge ist auf Fliesenschnitt hinsichtlich der Lage sanitärer Einrichtungen, Befestigungen, Armaturen, Schalter, Steckdosen u. ä. zu achten. Die entsprechenden Angaben sind mit der Bauleitung abzusprechen in Abhängigkeit vom Rastermaß. Sofern Dosen oder Kästen für Installationen nur lose oder geheftet angebracht sind, sind sie bei der Verlegung der Platten endgültig zu fixieren.

Falls nicht anders ausgeschrieben, sind die Fliesen und Platten im Fugenschnitt und parallel zu den Wänden zu verlegen.

Paßstücke dürfen nicht kleiner als eine halbe Platte sein.

Stark saugende Untergründe (z. B. Ziegelmauerwerk und Gipsputz) sind entsprechend der ausgeschriebenen Verlegeart (Dickbett, Dünnbett) vorzubehandeln (Zementspritzbewurf bzw. Grundierung).

Die Ausführung als Dünnbettverlegung erfolgt, falls nicht anders beschrieben, mit hydraulisch erhärtendem Dünnbettmörtel.

Während der Ausführung ist zu beachten, dass Öffnungen von Abläufen, Rohren u. dgl. verschlossen sind und dass Einrichtungsgegenstände vor Verschmutzung geschützt werden.

Für Material ist, wenn nichts anderes beschrieben, erste Wahl anzubieten. Fliesen dürfen nicht bleihaltig sein.

Elemente aus verschiedenen Chargen innerhalb einer zusammenhängenden Fläche sind grundsätzlich nicht zulässig. Ist es aus produktechnischen Gründen unvermeidbar, dass leichte Struktur- und Farbunterschiede auftreten können, so sind die Einzelteile aus verschiedenen Paletten zu entnehmen und zu mischen. Der Bauherr ist vorher auf diesen Umstand hinzuweisen und um sein Einverständnis zu ersuchen.

Sind an der Unterseite der Platten Rillenstrukturen vorhanden, so ist auf gleiche Verlegerichtung zu achten.

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Das Verfugungsmaterial muss biologisch unbedenklich sein und darf nicht zu Verfärbungen der Platten führen.

Das Verfugen darf erst nach Abbinden bzw. Trocknen des Verlegemörtels und keinesfalls vor Ablauf von 24 Stunden erfolgen. Wenn nicht anders beschrieben, ist das Verfugen mit Gummispachtel bzw. -schieber zulässig.

Es darf, besonders bei Stufenbelägen ist darauf zu achten, keine starre Verbindung zwischen Sockelleisten bzw. Sockelplatten und dem Belag entstehen; eine elastische Verfugung ist hier erforderlich.

Werden Bodenbeläge mit rutschhemmenden Eigenschaften verlag, ist auf Verlangen eine Prüfung nach DIN 51 130  
 - Prüfung von Bodenbelägen, nachzuweisen. Das gilt analog für die Bestimmung der Frostbeständigkeit nach DIN EN 202.

Trockenbaufußböden (TUB-Elemente) sind vor der Fliesenverlegung vollflächig zu spachteln.

Die belegten Flächen sind besenrein und frei von Bindemittelschleiern und anderen Verunreinigung zu übergeben. Mörtel- und Fugmaterialreste sind vom Verursacher zu beseitigen.

Die Dickbettverlegung von Bodenplatten ist erst nach ausreichender Erhärtung des Verlegemörtels zu verfugen. Ist eine Imprägnierung vorgesehen (z. B. bei Cotto-Platten), ist erst nach der Imprägnierung (gemäß Herstellervorschrift) zu verfugen. Für Außenbeläge, Feuchträume und über Fußbodenheizungen sind werkseitig hergestellte und relativ elastische Fugen mit Mörtel zu verwenden.

Bei Schleifarbeiten im Trockenverfahren sind Absauggeräte zu verwenden.

Der Auftragnehmer hat sich beim Befestigen von Bauteilen an Vorsatzschalen zu vergewissern, dass durch die Befestigungsmittel keine Beschädigungen nicht sichtbarer Leitungen und Rohre entstehen.

Das eingebaute Material muss dem Muster entsprechen; eine ausdrückliche Bestätigung des Musters durch den Bauherren muss eingeholt werden.

Ist eine Bauaustrocknung mit Trockengeräten vorgeschrieben bzw. im Leistungsverzeichnis enthalten, so ist bis auf den vorgegebenen Sollwert zu trocknen.

Fensterbankabdeckungen im Außenbereich sollen einen Überstand zur Außenbekleidung (Putz u. dgl.) von mindestens 40 mm haben und müssen eine Tropfkante besitzen. Im Zweifel über die Dicke der späteren Bekleidung des Rohbaus hat der Auftragnehmer diese zu erfragen.

Preisinhalte

Alle für die Herstellung des Angebotsgegenstandes notwendigen Fliesen- und Plattenarbeiten sind Bestandteil.

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
06.0010	<b>Tiefengrunderstrich</b>			
	Wand-/Estrichflächen mit Tiefengrunderstrich streichen			
	<b>44 m<sup>2</sup></b>		.....	.....
06.0020	<b>Fußbodenfläche mit wasserdichtem Abdichtungssystem</b>			
	Fußbodenfläche mit wasserdichtem Abdichtungssystem beschichten und für Fliesenbeläge im Dünnbett vorbereiten.			
	Entsprechend dem Merkblatt des ZDB "Ausführung von Abdichtungen im Verbund mit Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten für Innenbereiche" mit Uzin Flex-Dichtschicht o. glw. abdichten. Der Eignungsnachweis nach DIN 18 195-5 ist zu erbringen.			
	Es sind mindestens 2 Schichten aufzutragen. Die Herstellervorschriften sind zu beachten.			
	Qualitätsanforderung: Kunststoff-Zement-Kombination Untergrund: Estrich bzw. Trockenestrich			
	Angebotenes Fabrikat: .....			
	<b>19 m<sup>2</sup></b>		.....	.....
06.0030	<b>Wandfläche mit wasserdichtem Abdichtungssystem</b>			
	Wandfläche im Bereich Dusche mit wasserdichtem Abdichtungssystem beschichten und für Fliesenbeläge im Dünnbett vorbereiten.			
	Entsprechend dem Merkblatt des ZDB "Ausführung von Abdichtungen im Verbund mit Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten für Innenbereiche" mit Uzin Flex-Dichtschicht o. glw. abdichten. Der Eignungsnachweis nach DIN 18 195-5 ist zu erbringen.			
	Es sind mindestens 2 Schichten aufzutragen. Die Herstellervorschriften sind zu beachten.			
	Qualitätsanforderung: Kunststoff-Zement-Kombination Untergrund: Putz bzw. Trockenbau			
	Angebotenes Fabrikat: .....			
	<b>4 m<sup>2</sup></b>		.....	.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
06.0040	<b>Fugendichtband</b>			
	Uzin Fugendichtband o. glw. in den Anschlussbereichen Wand/ Boden und in den Ecken in den ersten frischen Auftrag der Uzin Flex-Dichtschicht einlegen und einarbeiten. Stöße sind sorgfältig zu überlappen. Die Herstellervorschriften sind zu beachten.			
	Angebotenes Fabrikat: .....			
	<b>9 m</b>		.....	.....
06.0050	<b>Bodenfliesen</b>			
	Bodenfliesen liefern und einbauen, rutschhemmend R10, Abriebfestigkeitsklasse 4.			
	Verlegeart:	Dünnbett		
	Untergrund:	Zementestrich, Trockenestrich		
	Fugen:	nach Wahl AG		
	Farbe:	nach Wahl AG		
	Dekor:	ohne		
	Fliesenpreis pro m <sup>2</sup> :	ca. 18,- €		
	Nennmaß:	33/33 cm		
	Material:	.....		
	Angeb. Fabrikat:	.....		
	<b>19 m<sup>2</sup></b>		.....	.....
06.0060	<b>Wandfliesen</b>			
	Wandfliesen liefern und einbauen			
	Verlegeart:	Dick- bzw. Dünnbett		
	Untergrund:	Kalk-Zementputz, Gipskarton		
	Oberfläche:	eben, halbmatt		
	Fugen:	nach Wahl AG		
	Farbe:	nach Wahl AG		
	Fliesenpreis pro m <sup>2</sup> :	ca. 15,- €		
	Nennmaß:	20/25 cm		
	Kalkulationsbasis:	Die Räume werden 1,50 m hoch gefliest, (außer Duscbereiche 2,10 m) incl. Ablagen und Nischen der Vorwandinstallationen aus GK-Platten, Eckschutzprofile, etc.		
	Material:	.....		
	Angeb. Fabrikat:	.....		
	<b>21 m<sup>2</sup></b>		.....	.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
06.0070		<b>Fliesenspiegel Kochen</b>		
		Fliesenspiegel im Bereich der Einbauküchen liefern und einbauen		
		Verlegeart: Dünnbett Untergrund: Putz oder GK-Platten		
		Einbauort: Kochen		
		Kalkulationsbasis: wandberührende Lauflänge der Küchenzeile entsprechend Küchenplänen incl. wandberührendem Seitenteil		
		Höhe: 80 cm Höhe UK: 80 cm OK FFB Höhe OK: 160 cm OK FFB		
		incl. Zulage für das An- und Einarbeiten von Wandfliesen im Bereich der Fensterbänke und Fensterleibungen, Tiefen bis 30 cm		
		Fliese: .....		
	<b>4 m<sup>2</sup></b>		.....	.....
06.0080		<b>Zulage für Fensterleibungen und -bänke</b>		
		Zulage für das An- und Einarbeiten von Wandfliesen im Bereich der Fensterleibungen, Tiefen bis 30 cm		
	<b>1 psch</b>		.....	.....
06.0090		<b>Rohrdurchgänge eindichten</b>		
		Rohrdurchgänge im Spritzwasserbereich mit Dichtmanschette eindichten, Dichtmanschette in die frische Spachtelung einkleben und mit Dichtkleber überspachteln.		
	<b>10 St</b>		.....	.....
06.0100		<b>Messingschienen im Türbereich</b>		
		Messingschiene als Zulage zu Bodenfliesen		
	<b>4 m</b>		.....	.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
06.0110		<b>Fugen dauerelastisch</b>		
		Senkrechte und waagerechte Fugen in Boden- und Wandbelägen gegen andere Bauteile, gegen Sockelfliesen und Objekte: Fugen auskratzen, reinigen, notfalls mit Verfüllmaterial ausstopfen, Flanken primern und Fugen nach Herstellervorschrift mit geeignetem elastischen Silikon-Dichtstoff ausspritzen und glätten. Farbe nach Wahl des AG		
	<b>1</b>	<b>psch</b>	.....	.....
<b>Summe 06</b>		<b>Fliesen- und Plattenarbeiten</b>		.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierrhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
07	<b>Trockenbauarbeiten</b>			
	Geltungsbereich und Ausführungsgrundlage			
	Der sachliche Geltungsbereich und die technische Ausführung werden durch die im Leistungsverzeichnis zugeordneten und beschriebenen Bauleistungen und insbesondere durch nachfolgende DIN-Vorschriften definiert:			
	DIN 1052-2	- Holzbauwerke; mechanische Verbindungen		
	DIN 1745	- Bänder und Bleche aus Aluminium und Aluminium-Knetlegierungen		
	DIN 1748	- Strangpreßprofile aus Aluminium und Aluminium-Knetlegierungen		
	DIN 4102	- Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen		
	DIN 4103	- Nichttragende innere Trennwände		
	DIN 4108	- Wärmeschutz im Hochbau		
	DIN 4109	- Schallschutz im Hochbau		
	DIN 17 611	- anodisch oxidiertes Halbzeug aus Aluminium und Aluminium-Knetlegierungen mit mind. 10 Mikrometern		
	DIN 18 101	- Türen für den Wohnungsbau		
	DIN 18 111	- Stahlfassungen		
	DIN 18 164	- Schaumkunststoffe als Dämmstoffe für das Bauwesen		
	DIN 18 165	- Faserdämmstoffe im Hochbau		
	DIN 18 168	- leichte Deckenbekleidungen und Unterdecken		
	DIN 18 180	- Gipskartonplatten - Arten, Anforderungen, Prüfung		
	DIN 18 181	- Gipskartonplatten im Hochbau, Grundlagen für die Verarbeitung		
	DIN 18 183	- Zubehör für die Verarbeitung von Gipskartonplatten		
	DIN 18 184	- Montagewände aus Gipskartonplatten		
	DIN 18 203-3	- Gipskarton-Verbundplatten mit Polystyrol- oder Polyurethan-Hartschaum als Dämmstoff		
	DIN 18 334	- Toleranzen im Hochbau; Bauteile aus Holz und Holzwerkstoffen		
	DIN 18 350	- VOB/ C Zimmer- und Holzbauarbeiten, Abschnitt 3.1.2 (Maßtoleranzen) und 3.9 (Trockenbau)		
	DIN 18 353	- VOB/ C Putz- und Stuckarbeiten, Abschnitt 3.5 Trockenbau		
	DIN 18 355	- VOB/ C Estricharbeiten, Abschnitt 3.2.4 Trockenbau		
	DIN 18 360	- VOB/ C Tischlerarbeiten, Abschnitt 3.11 Trockenbau		



Projekt: Innensanierung des Kavalerhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
	DIN 55 928-8	- VOB/ C Metallbauarbeiten		
	DIN 68 127	- Korrosionsschutz von Stahlbauten durch Beschichtungen und Überzüge; Teil 8: Korrosionsschutz von tragenden dünnwandigen Bauteilen		
	DIN 68 740	- Akustikbretter		
	DIN 68 762	- Paneele; Furnier-Decklagen auf Spanplatten		
	DIN 68 763	- Spanplatten für Sonderzwecke im Bauwesen		
	DIN 68 771	- Unterböden aus Holzspanplatten		
	DIN EN 316	- Holzfaserplatten		
	DIN EN 438-1	- dekorative Hochdruck- Schichtpreßstoffplatten; Platten auf Basis härtbarer Harze		
	DIN EN 485-1	- Aluminium und Aluminiumlegierungen		
	DIN 18 111	- Stahlzargen		
	DIN EN 1396	- Aluminium und Aluminiumlegierungen; bandbeschichtete Bleche und Bänder für allgemeine Anforderungen		
	DIN 52 270	- Prüfung von Mineralwolle- Dämmstoffen (Definitionen)		

Die Verarbeitungsvorschriften und -richtlinien der Hersteller sollen beachtet werden, dem Auftraggeber ist auf Verlangen Einsicht in diese zu gewähren. Das gilt besonders für Anzahl und Anordnung der Befestigungspunkte sowie die Fugenausbildung.

Stoffe, Bauteile

Spanplatten aller Art müssen frei sein von Formaldehyd.

Dübel zur Befestigung müssen auf den Untergrund abgestimmt sein; ihre Spreizkräfte dürfen keine zu großen inneren Spannungen erzeugen. Bei nicht ausreichend festem Untergrund sind Injektionsanker zu verwenden.

Ausführung

Alle Maße sind am Bau zu nehmen. Bei Überschreitung der Toleranzgrenzen nach DIN 18 201 und 18 203 ist der Auftraggeber zu verständigen. Das gilt insbesondere für vorhandene und vorgesehene Winkeltoleranzen.

Bei der Verarbeitung (vor allem bei Trennung) entstehende Rückstände von Mineralwolle dürfen nicht gefegt werden. Es sind zugelassene Staubsauger zu verwenden. Verschnitt, Abfälle und Staubsaugerinhalte sind in staubdicht schließenden Behältern (auch Plastiksäcke sind zulässig) zu sammeln. Das gilt insbesondere beim Ausbau und Rückbau alter Dämmstoffe.

Bei Schleifarbeiten im Trockenverfahren sind Absauggeräte zu verwenden.

Vor dem Einbau soll das Material auf Raumtemperatur

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

gelagert werden.

In Feucht- und Kellerräume dürfen nur feuchtigkeitsbeständige Gipsplatten eingebaut werden.

Geschnittene Kanten imprägnierter Platten sind ohne besondere Berechnung zu imprägnieren.

Platten sind nicht stehend zu lagern; das gilt besonders bei Zwischenlagerung zur Anpassung an Raumfeuchte und -temperatur.

Befestigungselemente, die im Ausnahmefall Flächendichtungen durchdringen, sind mit auf das Dichtungsmaterial abgestimmten Abdichtstoffen (i. d. R. ohne Lösungsmittel) abzudichten. Im Zweifel ist Rücksprache mit der Bauleitung erforderlich.

Wird ein elastischer Wandanschluss ausgeschrieben, so gilt das in der Regel auch für den Anschluss am Fußboden oder bereits installierten Sanitärobjekten.

Bei allen eingebauten Dämmungen im Dachgeschoss ist darauf zu achten, dass sie konvektionsdicht sind. Alle Fugen, Fuß- und Knickpunkte sind mit mindestens 5 cm breiten selbstklebenden dampfdichten Fugenbändern abzukleben, wenn nicht durch Art und Form der Dämmstoffe ein Luftdurchsatz verhindert wird. Bei Wahl der Fugenbänder darf die geforderte Feuerwiderstandsklasse nicht verringert werden.

Dehnungsfugen im Baukörper sind an gleicher Stelle auch in den Konstruktionen vorzusehen. Geforderte Schall- und Brandschutzklassen dürfen durch die Ausführung von Bewegungsfugen nicht beeinträchtigt werden.

Spachtelarbeiten dürfen erst ausgeführt werden, wenn keine größeren Längenänderungen infolge Temperaturänderungen zu erwarten sind; das gilt besonders bei Durchführung der Arbeiten im Winter.

Die Warmluftbehandlung von zu spachtelnden Flächen ist untersagt.

Nach Aufforderung durch den Architekten hat der Bieter durch Prüfzeugnisse von amtlich anerkannten Institutionen nachzuweisen, dass die angebotene Konstruktion sowie alle Maßnahmen bei den Anpaßarbeiten die Anforderungen erfüllen. Die angebotenen Konstruktionen sind auf Aufforderung in Form von Handmustern zu bemustern.

Vor der Ausführung von Trockenbauarbeiten sollen im Arbeitsbereich nasse Ausführungen von Putz und Estrich abgeschlossen sein. Die relative Luftfeuchtigkeit soll unter 80 % liegen.

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Sofern nicht nach Text oder Zeichnung beschrieben, sind sämtliche Detailpunkte vor der Montage mit der Bauleitung abzusprechen. Prospekte und Zeichnungen des Herstellers sind auf Anforderung vorzulegen.

Elemente aus verschiedenen Chargen innerhalb einer zusammenhängenden Fläche sind grundsätzlich nicht zulässig. Ist es aus produkttechnischen Gründen unvermeidbar, dass leichte Struktur- und Farbunterschiede auftreten können, so sind die Einzelteile aus verschiedenen Paletten zu entnehmen und zu mischen. Der Bauherr ist vorher auf diesen Umstand hinzuweisen und um sein Einverständnis zu ersuchen.

Nägeln dürfen nicht auf Zug beansprucht werden (mit Ausnahme besonderer Zulassungen). Insbesondere Deckenbekleidungen einschließlich Unterkonstruktion müssen geschraubt werden.

Sichtbare Stoßfugen umlaufender Bekleidungen sind auf Gehrung herzustellen, soweit nicht markenspezifisch eine andere Ausführung vorgesehen ist.

Für das Verschrauben von Trockenbauplatten untereinander sind grobgewindige Schrauben zu verwenden; die Schraubenlänge muss mindestens der doppelten Plattendicke entsprechen.

Die Eigenfrequenz zweischaliger Bekleidungen sind auf Gehrung herzustellen, soweit nicht markenspezifisch eine andere Ausführung vorgesehen ist.

Bei Dämmungen sind auch die Hohlräume mit Mineralwolle satt auszustopfen. Beim Umgang mit Mineralfaserdämmstoffen (Einbau und Ausbau) ist für gute Durchlüftung der Räume zu sorgen. Eventuelle Staubablagerungen sind zu entfernen, dabei ist Kehren untersagt. Das Trennen darf nur auf harter Unterlage mittels Messer erfolgen. Beim Ausbau sind diese Dämmstoffe nach Möglichkeit zu befeuchten.

Wird ein Schalldämmmaß ohne nähere Erläuterung im Leistungsverzeichnis angegeben, so genügt die Einhaltung des Labor-Dämmmaßes nicht. Der Auftragnehmer hat nach seinem vorauszusetzenden Wissensstand Bedenken geltend zu machen, wenn der effektiv gewollte oder nach Vorschrift erforderliche Wert vor Ort mit der ausgeschriebenen Konstruktion nicht erreicht wird.

Der Auftragnehmer hat sich beim Befestigen von Bauteilen an Vorsatzschalen zu vergewissern, dass durch die Befestigungsmittel keine Beschädigungen nicht sichtbarer Leitungen und Rohre entstehen.

Dampfsperren und Dampfbremsen dürfen nicht angetackert

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

werden; sie sind zu kleben.

#### Türen und Zargen

Für den Einbau von Türen in Ständerwände sind folgende Kriterien zu beachten:

Bei einer Raumhöhe bis mx. 2,60 m, einer Türbreite bis max. 90 cm sowie einem Türblattgewicht bis max. 25 kg, einschl. der Beschläge, können die Türzargen an normalen CW-Ständerprofilen befestigt werden. Hierbei sind die CW-Ständer- mit den UW-Bodenanschlussprofilen durch Blindnieten zu verbinden. Die UW-Bodenanschlussprofile müssen etwa 10 cm vor der Türöffnung im Boden verdübelt werden. Alternativ hierzu besteht die Möglichkeit, CW-Profile ineinander zu verschachteln, sodass durch die kastenförmige Ausbildung eine größere Steifigkeit gegen Erschütterungen erzielt wird.

Bei Raumhöhen über 2,60 m, Türbreiten über 90 cm und einem Türblattgewicht von über 25 kg, einschließlich Beläge, muss die Zargenbefestigung an verstärkten, 2 mm dicken U-Aussteifungsprofilen erfolgen. Die U-Aussteifungsprofilen sind über Anschlusswinkel mit der oberen und unteren Rohdecke zu verdübeln, wobei sie zum Erreichen einer kraftschlüssigen Verbindung am Fußboden nicht in die UW-Anschlussprofile eingestellt werden dürfen. Die Langlöcher in den U-Aussteifprofilen und Anschlusswinkeln ermöglichen den Ausgleich geringer Raumhöhentoleranzen sowie die Aufnahme von begrenzten Deckendurchbiegungen.

Bei zu erwartenden größeren Deckendurchbiegungen müssen die Zargenaussteifungsprofile die Bauwerksbewegungen durch Teleskop-Anschlüsse oder Anschlusswinkel mit ausreichender Federwirkung aufnehmen können.

#### Wände

Ständerwände mit Beplankung aus Gipskarton- oder Gipsfaserplatten sind oberflächenfertig auszuführen. Plattenstöße, Schraubenköpfe und geschlossene Anschlussfugen sind so herzustellen, dass sie nach der malermäßigen Endbehandlung auf Dauer nicht mehr sichtbar sind. Das Verziehen des Spachtelmaterials über die Fuge hinaus ist zu vermeiden.

Elastische Verfugungen sind grundsätzlich mit überstreichbarem Material auszuführen.

Wenn nicht anders beschrieben, sind bei durchlaufenden Wänden im Abstand von < 15 m Dehnungsfugen anzuordnen.

Die Zwischendämmung aus Mineralfaserdämmstoffplatten ist, sofern erforderlich, mit geeignetem Kleber an die

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Stege der Wandständer und an einer Verkleidungsseite punktweise zu befestigen. Auf eine exakte und vollflächige Ausfachung der Wandflächen ist zu achten. Es dürfen keine Schallbrücken entstehen.

Das Einbringen der Flächendämmung und die Beplankung der zweiten Wandseite hat nach der bauseitigen Erstellung der Elektro-, Sanitär- oder sonstiger Installation zu erfolgen. Im Zweifel ist Rücksprache mit dem Verantwortlichen für die Haustechnik oder mit der Bauleitung erforderlich.

Bei mehrlagigen Beplankungen sind die Stöße versetzt anzuordnen, die untere Lage ist grundsätzlich nicht zu spachteln.

Bei gefordertem elastischen Anschluss wird zwischen Decke bzw. Fußboden und dem Stahlblechprofil ein elastisches Dichtungsband eingelegt. Beplankungen dürfen keinen unmittelbaren Kontakt mit angrenzenden Bauteilen haben.

In Installationswänden sind die getrennten Ständerprofile durch eine biegesteife Querlaschung in den Drittelpunkten (bezogen auf die Wandhöhe) zu verbinden.

Das Schließen der Ständerwände, in denen mit Installationen aller Art (auch Elektroinstallation) zu rechnen ist, darf erst erfolgen, wenn diese gemäß Projekt eingebracht sind. Im Zweifel hat der Auftragnehmer die Bauleitung zu befragen. Der zeitliche Versatz der Leistungen ist im Preis zu berücksichtigen.

Öffnungen für Schalter- und Abzweigdosen sind entsprechend den Elektroinstallationsplänen bzw. nach Angabe des Elektrikers herzustellen. Bei Trennwandkonstruktionen sind ab der Feuerwiderstandsklasse F 60 die Elektrodosen in Gips einzubetten.

Preisinhalt

Alle Trockenbauarbeiten, die zur Herstellung des Angebotsgegenstandes erforderlich sind, sind enthalten.

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
07.0010	<b>GK-Ständerwand, 2x12,5, Min 80, d=150 mm</b>			
	Gipskartonplatten-Ständerwand, bestehend aus: - einfachem Ständerwerk aus verzinkten CW- und UW-Profilen, einschließlich Anschlußdichtung an andere Bauteile - beidseitiger Beplankung mit Gipskartonplatten, einschl. starrem Anschluß mit Anspachtelung an andere Bauteile. Schraubenköpfe und Fugen verspachteln, als Grundlage für Malerarbeiten - plattenförmiger Dämmschicht aus Mineralfaser, dicht und abgleitsicher im Zwischenraum eingebaut. - incl. notwendiger Traversen- und Verstärkungsprofile sowie Aussparungen und Wanddurchführungen Profile : 100 mm Beplankung je Seite : 2x12,5 mm Dämmdicke : 80 mm Schalldämmung : Rw, R 53 dB Geforderte Feuerwiderstandsklasse: F 30 A Wanddicke : 150 mm Angeb. Fabrikat : Knauf GKB o. vgl.			
	<b>21 m<sup>2</sup></b>		.....	.....
07.0020	<b>Zulage Feuchtraumplatten</b>			
	Zulage zu vorbeschriebenen Wandpositionen für die Verwendung von Feuchtraumplatten. Angebot. Fabrikat: .....			
	<b>10 m<sup>2</sup></b>		.....	.....
07.0030	<b>GK-Verkofferungen</b>			
	Verkofferungen aus GK-Platten für Rohrleitungen und dergl., an Wänden und Decken, incl. der erforderlichen Unterkonstruktionen, Oberfläche malerfertig gespachtelt. Die Hohlräume sind mit loser MIWO satt auszustopfen. Plattendicke: 12,5 mm Abmessungen. bis 20/20 cm Angebot. Fabrikat: .....			
	<b>5 m</b>		.....	.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierrhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
07.0040		<b>GK-Vorwandbeplankung</b>		
		Gipskartonvorsatzschale einseitig an Sanitärvorwandelement mit - Anschlußdichtung an andere Bauteile - einseitiger Beplankung mit Gipskartonplatten, einschl. starrem Anschluß mit Anspachtelung an andere Bauteile. Schraubenköpfe und Fugen verspachteln, als Grundlage für Malerarbeiten - incl. notwendiger Traversen- und Verstärkungsprofile sowie Aussparungen und Wanddurchführungen Beplankung: 1x12,5 mm Angebot. Fabrikat: .....		
	<b>6 m<sup>2</sup></b>		.....	.....
07.0050		<b>Türöffnungen, Ständerwände, Zulage</b>		
		Türöffnungen in Gipskarton- bzw. Gipsfaserplatten-Ständerwänden mit Türpfosten aus C- bzw. UA-Ständerprofilen, incl. aller erforderlichen Verstärkungsprofile sowie Kopfstück und Fußplatte; als Zulage. Bauöffnungsmaße: 750/2000 bis 1000/2125 mm Fertigwanddicke: 150 bis 205 mm		
	<b>2 St</b>		.....	.....
07.0060		<b>Acrylfuge</b>		
		Acrylfuge jeweils in Eckbereichen bzw. in Bereichen versch. Baustoffe ausbilden		
	<b>20 m</b>		.....	.....
<b>Summe 07</b>		<b>Trockenbauarbeiten</b>		.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
08	<b>Heizungsinstallation</b>			
	Stoffe, Bauteile			
	Die Herkunft der Materialien ist auf Verlangen nachzuweisen. Es darf auch hier nur genormtes oder durch ein in Deutschland anerkanntes Zertifikat nachweislich gütegeprüftes Material verwendet werden. Angegebene Hersteller sind vergleichsweise ersetzbar.			
	Preisinhalt			
	Die Installation der Heizungsanlage ist auf der Basis der Angaben in den Angebotsunterlagen mit allen für die Herstellung des Angebotsgegenstandes notwendigen Leistungen Bestandteil.			
08.0010	<b>VAILLANT Gas-Wandheizgerät</b>			
	VAILLANT Gas-Wandheizgerät Brennwertechnik ecopTec plus VC466146/5-5 mit witterungsgeführter Regelung einschl. Installationsmaterial Nennwärmeleistungsbereich 3,1 bis 14,0 kW einschl. Umrüstsatz für Flüssiggas liefern und montieren			
	<b>1 St</b>		.....	.....
08.0020	<b>Abgasführung durch Dach</b>			
	VAILLANT Luft-/ Abgasführung im Schacht, durch Flach- und Schrägdächer konzentrisch (DN 60/100) bestehend aus Dachdurchführung rot, Standardpfanne-Schrägdach rot, konzentrischen Rohr 1000 mm und 2 Stck. Abgasbogen und Revision liefern und montieren			
	<b>1 St</b>		.....	.....
08.0030	<b>KFE-Hahn 1/2"</b>			
	KFE-Hahn 1/2" liefern und montieren			
	<b>2 St</b>		.....	.....
08.0040	<b>Heizkörper</b>			
	Heizkörper als Ventil-Kompaktausführung in verschiedenen Größen einschl. Befestigung, Hahnblock, Verschraubungen und Thermostatkopf grundiert und einbrennlackiert verkehrsweiß, liefern und montieren			
	<b>7 St</b>		.....	.....



Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
08.0050		<b>Bad-Heizkörper</b>		
		Bad-Heizkörper 600/1775 mm, einschl. Anschlussmaterial und Thermostatkopf, grundiert und einbrennlackiert verkehrsweiß, liefern und montieren		
	<b>2 St</b>		.....	.....
08.0060		<b>SANCO-Kupferrohr</b>		
		SANCO-Kupferrohr nahtlos in Stangen 15 x 1,0 mm liefern und montieren		
	<b>20 m</b>		.....	.....
08.0070		<b>SANCO-Kupferrohr</b>		
		SANCO-Kupferrohr nahtlos in Stangen 18 x 1,0 mm liefern und montieren		
	<b>110 m</b>		.....	.....
08.0080		<b>SANCO-Kupferrohr</b>		
		SANCO-Kupferrohr nahtlos in Stangen 22 x 1,0 mm liefern und montieren		
	<b>15 m</b>		.....	.....
08.0090		<b>Zuschlag auf Kupferrohrverarbeitung</b>		
		30 % Zuschlag auf Kupferrohrverarbeitung für Löt-, Dicht- und Befestigungsmaterial einschl. Kupferfittings liefern		
	<b>1 psch</b>		.....	.....
08.0100		<b>Gasleitung</b>		
		Gasleitung von der Hauseinführung zur Therme einschl. Armaturen, Fittings, Befestigungsmaterial und Projektierung liefern und montieren		
	<b>1 St</b>		.....	.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
08.0110		<b>Kondensatleitung</b>		
		Herstellen einer Kondensatleitung für die Therme, Einbinden in das vorhandene Abflusssystem, einschl. Kondensatpumpe liefern und montieren		
	<b>1 St</b>		.....	.....
08.0120		<b>Dichtheitsprüfung Heizungsanlage</b>		
		Heizungsanlage füllen, Heizkörper entlüften und hydraulischen Abgleich der Heizungs- anlage vornehmen, Dichtheitsprüfung.		
	<b>1 St</b>		.....	.....
<b>Summe 08</b>		<b>Heizungsinstallation</b>		.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
09	<b>Sanitärinstallation</b>			
	Stoffe, Bauteile			
	Die Herkunft der Materialien ist auf Verlangen nachzuweisen. Es darf auch hier nur genormtes oder durch ein in Deutschland anerkanntes Zertifikat nachweislich gütegeprüftes Material verwendet werden. Angegebene Hersteller sind vergleichsweise ersetzbar.			
	Preisinhalt			
	Die Installation der Sanitäranlagen ist auf der Basis der Angaben in den Angebotsunterlagen mit allen für die Herstellung des Angebotsgegenstandes notwendigen Leistungen Bestandteil.			
09.0010	<b>Acryl-Duschwanne</b>			
	ROCA Acryl-Duschwanne 90 x 90 x 2,5 cm, weiß, liefern und montieren			
	<b>2 St</b>		.....	.....
09.0020	<b>Wannenträger</b>			
	PRIMA Wannenträger 90 x 90 cm, Höhe 10 cm, liefern und montieren			
	<b>2 St</b>		.....	.....
09.0030	<b>Wand-WC</b>			
	IDEAL Standard Eurovit Wand-WC, Tiefspüler weiß, liefern und montieren			
	<b>2 St</b>		.....	.....
09.0040	<b>Waschtisch 60 cm</b>			
	IDEAL Standard Eurovit Waschtisch 60 cm weiß liefern und montieren			
	<b>2 St</b>		.....	.....
09.0050	<b>Röhrengeruchsverschluss</b>			
	Röhrengeruchsverschluss für Waschtisch liefern und montieren			
	<b>2 St</b>		.....	.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
09.0060		<b>Waschtischbefestigungsset</b>		
		Waschtischbefestigungsset liefern und montieren		
	<b>2 St</b>		.....	.....
09.0070		<b>WC-Befestigungsset</b>		
		WC-Befestigungsset liefern und montieren		
	<b>2 St</b>		.....	.....
09.0080		<b>WC-Sitz</b>		
		WC-Sitz weiß, mit Deckel und Metallscharniere liefern und montieren		
	<b>2 St</b>		.....	.....
09.0090		<b>WC-Vorwandlelement</b>		
		MEPA WC-Vorwandlelement mit Unterputzspülkasten für Betätigung von vorn und Schallschutz - ohne Beplankung - liefern und montieren		
	<b>2 St</b>		.....	.....
09.0100		<b>WC-Betätigungsplatten</b>		
		MEPASUN WC-Betätigungsplatten weiß für 2-Mengen-Spülung liefern und montieren		
	<b>2 St</b>		.....	.....
09.0110		<b>Ablaufgarnitur für Duschwanne</b>		
		Ablaufgarnitur für Duschwanne Tempoplex mit Sichtteil in Chrom, Höhe 6 cm liefern und montieren		
	<b>2 St</b>		.....	.....
09.0120		<b>Brauseset</b>		
		DAMIXA Brauseset chrom, bestehend aus Wandstange, Handbrause mit Brauseschlauch liefern und montieren		
	<b>2 St</b>		.....	.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
09.0130		<b>Einhand-Brausebatterie</b>		
		DAMIXA Einhand-Brausebatterie chrom liefern und montieren		
	<b>2 St</b>		.....	.....
09.0140		<b>Einhand-Waschtischbatterie</b>		
		DAMIXA Einhand-Waschtischbatterie chrom mit Ablaufgarnitur liefern und montieren		
	<b>2 St</b>		.....	.....
09.0150		<b>Einhand-Spültischbatterie</b>		
		DAMIXA Einhand-Spültischbatterie chrom liefern und montieren		
	<b>2 St</b>		.....	.....
09.0160		<b>Eckventil 1/2"</b>		
		IDEAL Standard Eckventil 1/2" chrom liefern und montieren		
	<b>4 St</b>		.....	.....
09.0170		<b>Kombieckventil 1/2"</b>		
		Kombieckventil 1/2", chrom liefern und montieren		
	<b>1 St</b>		.....	.....
09.0180		<b>Rückspülfilter 1"</b>		
		Rückspülfilter 1" mit Druckminderer liefern und montieren		
	<b>1 St</b>		.....	.....
09.0190		<b>Schrägsitzventile 1/2" ohne Entleerung</b>		
		Schrägsitzventile 1/2" ohne Entleerung liefern und montieren		
	<b>2 St</b>		.....	.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
09.0200		<b>Duschabtrennung Eckeinstieg</b>		
		EXCLUSIV Duschabtrennung als Eckeinstieg 4-teilig, 90/200 cm, Echtglas klar, Profile Alu silber-matt, liefern und montieren		
	<b>2 St</b>		.....	.....
09.0210		<b>Durchlauferhitzer</b>		
		Durchlauferhitzer 21 kW, elektronisch geregelt incl. Kleinmaterial liefern und montieren. Angeb. Fabrikat: .....		
	<b>2 St</b>		.....	.....
09.0220		<b>Rohrleitung Kalt- und Warmwasser</b>		
		Rohrleitung für Kalt- und Warmwasser, bestehend aus Metallverbundrohr, Kleinmaterial und Isolierung incl. Anschlüsse für zwei Spülen und zwei Bäder liefern und montieren.		
	<b>1 St</b>		.....	.....
09.0230		<b>Abwasserleitung</b>		
		Abwasserleitung, bestehend aus HT-Rohr, einschl. Formstücke incl. Anschlüsse für zwei Spülen und zwei Bäder liefern und montieren.		
	<b>1 St</b>		.....	.....
09.0240		<b>Trinkwasseranlage füllen, spülen, prüfen</b>		
		Trinkwasseranlage füllen, spülen und auf Dicht- heit prüfen.		
	<b>1 St</b>		.....	.....
09.0250		<b>Rückbau der alten Installation</b>		
		Demontage und Entsorgung von Sanitärgegenständen und Rohrleitungen im Bestand		
	<b>1 psch</b>		.....	.....
<b>Summe 09</b>		<b>Sanitärinstallation</b>		.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierrhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

10

**Elektroinstallation**

## Allgemeine Angaben

Der AN hat sich vor Ausführung der Arbeiten über die Lage von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen u.ä. beim AG und bei den für die Ver- und Entsorgungsanlagen zuständigen Trägern zu unterrichten. Stoffe, Bauteile und Bauelemente der nachfolgenden Positionen müssen ungebraucht sein. Der AN hat dem AG den Nachweis der Überwachung (Güteüberwachung) der zu liefernden Stoffe und Bauteile entsprechend den betreffenden DIN-Normen zu erbringen. Der bei den Arbeiten des AN anfallender Schutt (Bauschutt, Verpackungsmaterial und sonstige Abfälle) sind vom AN entsprechend den geltenden Rechtsvorschriften zu beseitigen.

## Stoffe, Bauteile

Die Herkunft der Materialien ist auf Verlangen nachzuweisen. Es darf auch hier nur genormtes oder durch ein in Deutschland anerkanntes Zertifikat nachweislich gütegeprüftes Material verwendet werden.

## Preisinhalt

Die Elektroinstallation ist auf der Basis der Angaben in den Angebotsunterlagen mit allen für die Herstellung des Angebotsgegenstandes notwendigen Leistungen Bestandteil. Die Kosten für die Anfertigung von Revisionsunterlagen sind in die Pauschalpreise mit einzukalkulieren. Grundlage bilden die Bauzeichnungen des Planungsbüros PLF-PROJEKT-GmbH.

10.0010

**Rückbau der alten Installation**

Rückbau der alten Installationsleitungen und Schalter/ Steckdosen, Einbauteile usw. im Bestandsgebäude sowie Überprüfung Anschluss Einbindung in Neuanlage.

1 St

.....

.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
10.0020		<b>Install.Kleinvert/U.P., 3-reih, TLE 3*12</b>		
		Installations-Kleinverteiler nach DIN VDE 0603, Schutzart IP 43, 3-reihig, schutzisoliert für Unterputz-Montage mit Stahlblech-Blendrahmen, Magnetverschluß-türe, Geräteträger, Tragschienen sowie abnehmbarer Geräteabdeckung mit 46 mm Geräteschlitz, incl. eingebauten Neu-tralleiter (N)-, Schutzleiterklemmen (Pe) und Mauereinputzkasten. Farbe : RAL 9001 (weiß) Teileinheiten : 36 Maße H/B/T : ca. 650/347/65 mm Angeb. Fabrikat: .....		
	<b>2 St</b>		.....	.....
10.0030		<b>Aus-/Wechsel-/Serien-/Kreuzschalter/U.P.</b>		
		Schalter bzw. Taster mit Flächenwippe in Unterputz-Ausführung, mit schraubenlosem Steckanschluß, in Standardausführung, liefern und incl. aller Nebenarbeiten zzgl. notw. Abdeckrahmen und U.P. Schaltdose Schutzart IP20, DIN VDE 0606, mit Schraubbefestigung, sowie Ausbrechöffnung für Leitungen und Rohre bis NG16mm einbauen. Während der Putzarbeiten ist die Dose mit einem Deckel zu schützen. Farbe: weiß (ähnl. RAL 9010) Leistung: 10 A, 250 V Fabrikat: Berker o. vgl. Angeb. Fabrikat: ..... Art: Aus-/Wechsel-/Serien-/Kreuzschalter		
	<b>16 St</b>		.....	.....



Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
10.0040				
		<b>Schuco-Steckd./UP,Zentral-Vollpl.,weiß</b>		
		Schuco-Steckdose mit Zentral-/Vollplatte, in Unterputz-Ausführung mit schraubenlosen Steckklemmen/Schraubklemmen, in Standardausführung, liefern und incl. aller Nebenarbeiten zzgl. notw. Abdeckrahmen und U.P. Schaltdose Schutzart IP20, DIN Vde 0606, mit Schraubbefestigung, sowie Ausbrechöffnung für Leitungen und Rohre bis NG16mm einbauen. Während der Putzarbeiten ist die Dose mit einem Deckel zu schützen. Farbe : weiß (ähnl. RAL 9010) Leistung : 2-polig + PE, 10/16 A, 250 V Angeb. Fabrikat: .....		
	<b>42 St</b>		.....	.....
10.0050				
		<b>Schuko-Steckdose/A.P.,wassergeschützt</b>		
		Schuko-Steckdose mit Klappdeckel in wassergeschützter grauer Aufputz-Ausführung, mit schraubenlosen Steckklemmen, Schutzart IP 44, liefern und incl. aller Nebenarbeiten und Schaltdose Schutzart IP44, DIN Vde 0606, mit Schraubbefestigung, sowie Ausbrechöffnung für Leitungen und Rohre bis NG16mm einbauen. Während der Putzarbeiten ist die Dose zu schützen. Leistung : 2-polig, + PE 10/16 A, 250 V Angeb. Fabrikat: .....		
	<b>2 St</b>		.....	.....
10.0060				
		<b>UP-Verteiler, wassergeschützt</b>		
		Unterputz-Verteiler in der Außenwand, verschließbar, mit 2 St. 32 A -CEE-Steckdosen und 2 St. Schukosteckdosen liefern und incl. aller Nebenarbeiten einbauen. Angeb. Fabrikat: .....		
	<b>1 St</b>		.....	.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
10.0070		<b>Herdanschlußdose/U.P.,5-polig, 2,5 mm2</b>		
		Herdanschlußdose weiß, in flacher Unterputz-Ausführung mit bruchgeschützter Schnappverschlußabdeckung und herausnehmbaren 5-poligen Doppelklemmstein 2,5 mm2. Angeb. Fabrikat: .....		
	<b>2 St</b>		.....	.....
10.0080		<b>Geschirrspüleranschlußdose/U.P.,5-polig, 2,5 mm2</b>		
		Geschirrspüleranschlußdose weiß, in flacher Unterputz-Ausführung mit bruchgeschützter Schnappverschlußabdeckung und herausnehmbaren 5-poligen Doppelklemmstein 2,5 mm2. Angeb. Fabrikat: .....		
	<b>2 St</b>		.....	.....
10.0090		<b>SAT-Anlage für 2 Teilnehmer</b>		
		Verteilanlage, 2 Anschlüsse gesplittet für 2 Teilnehmer, 1 Satellit, alle Programme, analog + digital, bestehend aus: 1 Offset-Parabolantenne 80 cm 1 Wandhalter 1 LNB Angeb. Fabrikat: .....		
	<b>1 St</b>		.....	.....
10.0100		<b>Koaxial-Kabel KOKA 709</b>		
		Koaxial-Kabel KOKA 709, digitaltauglich incl. aller Nebenarbeiten.		
	<b>80 m</b>		.....	.....
10.0110		<b>Antennensteckdose</b>		
		Antennensteckdose als Stichleitungsdose für die SAT-Anlage einschl. Abdeckung mit Rahmen und Dose liefern und einbauen, incl. Fräs-/Stemmarbeiten.		
	<b>2 St</b>		.....	.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
10.0120		<b>Anschlußdose TAE 6 F</b>		
		Anschlußdose TAE 6 F, 6-polig mit Abdeckplatte in Unterputz-Ausführung, für Schraub- oder Krallenbefestigung mit zwei Öffnern und "F"-Codierung für den steckbaren Anschluß eines Fernsprechapparates. Farbe : perlweiß (ähnl. 1013) Angeb. Fabrikat: .....		
	<b>2 St</b>		.....	.....
10.0130		<b>FM - Innenkabel JYSTY 4*2*0,6</b>		
		FM-Innenkabel nach DIN VDE 0250, in Leitungsführungskanäle, Leerrohre oder auf Pritschen und Wannen incl. aller Nebenarbeiten Hinweis: incl. 50% Schlitzarbeiten (bei Schlitzarbeiten auf Putzflächen sind diese zu schließen). Nennspannung: ..... Volt Querschnitt : JYSTY-4*2*0,6 mm <sup>2</sup>		
	<b>50 m</b>		.....	.....
10.0140		<b>Außenleuchte mit Leuchtmittel</b>		
		Nurglasleuchte für Wand- oder Deckenmontage mit Metallhalterung und opalem Glas mit Druck-Knips-Halterung sowie Fassung E 27 für Allgebrauchslampen im Außenbereich incl. aller Nebenarbeiten einbauen. Schutzart : IP 43 Leistung : 60 Watt, 230 V/50 Hz Maße H/L/B : ca. 100/240/240 mm Angeb. Fabrikat: ..... Typ: ..... Die Auswahl und Anordnung ist mit dem Amt für Denkmalschutz abzustimmen.		
	<b>2 St</b>		.....	.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
10.0150		<b>Fassadenstrahler</b>		
		LED-Fassadenstrahler im Außenbereich incl. aller Nebenarbeiten (Blockfundament mind. 40x40x40 cm in C 15/20) einbauen.		
		Technische Daten:		
		Anschlussspannung	230 V, 50 Hz	
		Leistungsaufnahme	50 W	
			I	
		Schutzklasse		
		Schutzart	IP65	
		Schwenkbar	90 Grad	
		Drehbar	Nein	
		Dimmbar	Nein	
		Daten zum Leuchtmittel:		
		Lichttechnologie	LED	
		Bauform	LED-Platine	
		Lichtfarbe	Tageslichtweiß	
		Farbtemperatur	5.700 K	
		Lichtstrom	5.100 lm	
		Farbwiedergabeindex (CRI)	70	
		Lebensdauer	ca. 30.000 h	
		Schaltzyklen	15.000	
		Abstrahlwinkel	100 Grad	
		Angeb. Fabrikat: .....		
		Typ: .....		
		Die Auswahl und Anordnung ist mit dem Amt für Denkmalschutz abzustimmen.		
		<b>4 St</b>	.....	.....
10.0160		<b>Erdkabel in Kabelgraben 60 - 80 cm tief</b>		
		Verlegung Erdkabel NYY 5x4 mm <sup>2</sup> mit Abdeckhaube Cu 192 und Kabelwarnband in mit Sandbett ausgestatteten Kabelgraben ca. 60 - 80 cm tief, ausheben und nach Verlegung des Kabels wieder verfüllen incl. Verdichtung Dpr = 0,98 (Handschachtung) für Kabelzuführung Gebäudeanstrahlung.		
		Im Bereich bestehender befestigter Flächen ist die fachgerechte Entnahme sowie der Wiedereinbau zu berücksichtigen.		
		<b>60 m</b>	.....	.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
10.0170		<b>zentr. Heizungsanlage anschließen</b>		
		Zentrale Heizungsanlage (Gasheizung) incl. aller Nebenarbeiten anschließen. Leistung : 16 A, 250 V		
	<b>1 St</b>		.....	.....
10.0180		<b>Manteltg., verschied. Querschnitte</b>		
		Mantelleitung (PVC) nach DIN VDE 0250, in Leitungsführungskanäle, Leerrohre oder auf Pritschen und Wannen. Hinweis: incl. Schlitzarbeiten Nennspannung: 500 Volt Querschnitt : NYM-J 3 x 1,5 mm <sup>2</sup> NYM-J 5 x 1,5 mm <sup>2</sup> NYM-J 5 x 2,5 mm <sup>2</sup> NYY-J 5 x 10 mm <sup>2</sup>		
	<b>650 m</b>		.....	.....
10.0190		<b>2,5 % Kleinmaterial</b>		
		2,5 % Zuschlag für Hilfs-/Kleinmaterial		
	<b>1 psch</b>		.....	.....
<b>Summe 10</b>		<b>Elektroinstallation</b>		.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
 LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
11	<b>Stundensätze</b>			
11.0010	<b>Stundensatz Polier</b>			
	Für evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfaßt sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden berechnet für: Polier			
	<b>1 h</b>		.....	.....
11.0020	<b>Stundensatz Vorarbeiter</b>			
	Für evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfaßt sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden berechnet für: Vorarbeiter			
	<b>1 h</b>		.....	.....
11.0030	<b>Stundensatz Facharbeiter</b>			
	Für evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfaßt sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden berechnet für: Facharbeiter			
	<b>1 h</b>		.....	.....
11.0040	<b>Stundensatz Bauwerker</b>			
	Für evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfaßt sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden berechnet für: Bauwerker			
	<b>1 h</b>		.....	.....
11.0050	<b>Stundensatz Helfer</b>			
	Für evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfaßt sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden berechnet für: Helfer			
	<b>1 h</b>		.....	.....

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

---

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

---

<b>Summe 11</b>	<b>Stundensätze</b>			.....
-----------------	---------------------	--	--	-------

---

Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

---

OZ	Zusammenstellung	Summe EUR
01	<b>Baustelleneinrichtung</b>	.....
02	<b>Gerüstarbeiten</b>	.....
03	<b>Maurerarbeiten</b>	.....
04	<b>Abbrucharbeiten</b>	.....
05	<b>Putz- und Stuckarbeiten</b>	.....
06	<b>Fliesen- und Plattenarbeiten</b>	.....
07	<b>Trockenbauarbeiten</b>	.....
08	<b>Heizungsinstallation</b>	.....
09	<b>Sanitärinstallation</b>	.....
10	<b>Elektroinstallation</b>	.....
11	<b>Stundensätze</b>	.....



Projekt: Innensanierung des Kavalierhauses des Gutes und  
LV-Bezeichnung: Ausschreibung Los 1: Bauhauptgewerk, Heizung, Sanitär, Elektro

---

OZ	Zusammenstellung	Summe EUR
----	------------------	-----------

---

**Summe Zusammenstellung:** .....

**Angebotssumme netto:** .....

**zzgl. 19% MwSt:** .....

**Angebotssumme inkl. MwSt:** .....